



## Stabile Energiepreise in 2025

November 2024

### Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

Das Wichtigste zuerst: Die Energiepreise der GWN bleiben in 2025 stabil (... sofern keine unvorhersehbaren Weltereignisse oder weitere, bisher unbekannte gesetzliche Regelungen auf uns zu kommen sollten).

Unsere Einkaufspreise an den Börsen haben sich gegenüber den Vorjahren verbessert. Leider können wir diesen besseren Einkauf aber aufgrund gestiegener gesetzlicher Umlagen und Netzentgelte (noch) nicht an Sie weitergeben. Mit diesem Infoblatt möchten wir Ihnen erklären, welche Faktoren Einfluss auf unsere Preisfindung haben, und warum es so schwer geworden ist, verlässliche Preise zu kalkulieren.

#### Der Strompreis ist schwer zu kalkulieren.

Ereignisse wie der Ukrainekrieg haben massiven Einfluss auf die Energiemärkte. An den Börsen sind nach wie vor extreme Preissprünge zu verzeichnen, wie man es vor der Energiekrise nicht kannte. Der für die Erneuerbaren Energien notwendige Netzausbau wird zukünftig zu noch höheren Netzentgelten führen. Eine langfristige Einschätzung ist nur schwer möglich.

#### Wir denken langfristig.

Ziel der GWN ist es, auch weiterhin eine langfristige Sicherheit zu bieten, denn wir wollen unsere Kundinnen und Kunden verlässlich bedienen können. Darum kaufen wir einen großen Teil der Energie, den wir an Sie verteilen, über längerfristige und damit kalkulierbare Verträge ein.

#### Günstige Preise sind unser Ziel.

Die GWN gehört zu 100% der Gemeinde – also den Bürgerinnen und Bürgern. Unser Ziel ist es, eine langfristig sichere Versorgung zu gewährleisten. Wenn wir Gewinne erwirtschaften, bleiben diese in Nümbrecht und werden vor Ort wieder eingesetzt.

#### Neu: Bestpreis der GWN

Ab 2025 werden wir Ihren Stromverbrauch immer zum für Sie günstigsten Tarif abrechnen. Wenn Sie mehr als 3.500 kWh/Jahr verbrauchen, ist das der neue Maxi-Tarif zu **31,3 Cent/kWh** und **23,80 Euro/Monat** Grundpreis.

#### Wir senken Preise, wann immer es geht.

Wenn es möglich war, haben wir unsere Preise gesenkt. Falls wir besser einkaufen konnten als prognostiziert, haben wir Sie durch Rückzahlungen beteiligt. Das wird im Interesse unserer Kundinnen und Kunden auch weiter so bleiben.

#### Wir sind aus Nümbrecht, wir sind hier.

Die GWN ist hier im Ort zuhause. Wir bieten über 50 Arbeitsplätze, wir sind Ihre Nachbarinnen und Nachbarn. Bei der GWN erreichen Sie immer einen persönlichen Ansprechpartner und bekommen klare Informationen. Auch wenn es nicht immer nur angenehme Neuigkeiten sind, versuchen wir nicht, die Fakten zu verschleiern.

Wenn Sie Fragen zu den hier angesprochenen Themen haben, sprechen Sie uns gerne an.

Ihre GWN

# Fragen und Antworten zum Strompreis

## Neu: Bestpreis für unsere Kunden

Sie haben die Wahl zwischen drei Tarifen, die jeweils an Ihren Verbrauch angepasst sind. Der Mini-Tarif geht bis zu einem Verbrauch von 1.500 kWh, der Tarif Midi bis 3.500 kWh. Der Maxi-Tarif gilt ab 2025 bereits bei einem Verbrauch über 3.500 kWh.

Sie müssen sich aber eigentlich gar nicht entscheiden, denn wir werden bei der Abrechnung immer den für Sie günstigsten Tarif anwenden, ohne dass Sie dafür extra etwas tun müssen.

**Übrigens:** Auch die Preise in der Grund- und Ersatzversorgung bleiben stabil.

## Die Stromtarife der GWN

	Mini	Midi	Maxi
Arbeitspreis Cent/kWh	34,30	34,30	31,30
Grundpreis Euro/Monat	13,04	15,00	23,80

Mini: Verbrauch unter 1.500 kWh/Jahr  
Maxi: Verbrauch über 3.500 kWh/Jahr  
Preise inklusive 19% Mehrwertsteuer

## Was ändert sich in 2025?

Die Preise an den Strombörsen haben sich nach den massiven Schwankungen der letzten Jahre (hauptsächlich wegen des Krieges in der Ukraine) im Moment etwas beruhigt, und Strom ist zurzeit wieder etwas günstiger geworden – wie lange das so bleibt, ist aber sehr ungewiss.

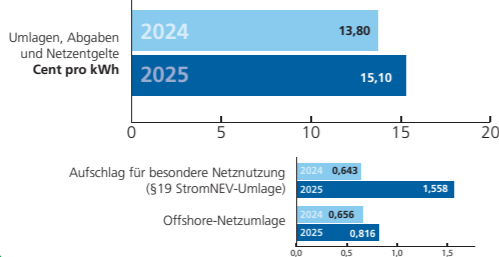
In einer Zeit, als die Entwicklung der Situation in Europa völlig ungewiss war, mussten wir langfristige Verträge zu vergleichsweise hohen Preisen abschließen. Dadurch bezahlen wir für unserem Strom zurzeit noch etwas mehr als den aktuellen Börsenpreis.

Einige Umlagen sowie die Netzentgelte in unserer Region werden erhöht, insgesamt um 1,54 ct pro Kilowattstunde\*. Diese Mehrkosten sowie den zusätzlichen Anstieg der Netzentgelte im Grundpreis fangen wir auf und geben sie nicht weiter.

All dies führt dazu, dass wir unseren Strompreis lediglich halten, aber zurzeit nicht senken können.

\* inklusive 19% Mehrwertsteuer

## Anstieg der Nebenkosten Strompreis (netto)



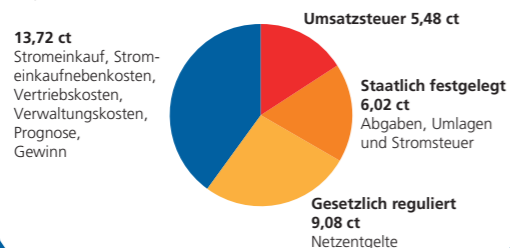
## Wie kommt es zum Strompreis?

Viele Bestandteile des Strompreises sind fest vorgegeben, und alle Stromanbieter müssen diese in die Preise einrechnen. Dabei handelt es sich um Umlagen, Abgaben und Steuern. Ein weiterer Posten, der auch von allen Anbietern einzukalkulieren ist, sind die Netzentgelte.

Nur der kleinere Teil des Preises ist also für den eigentlichen Strom. Damit müssen der Stromeinkauf, die stark gestiegenen Kosten für die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, die Verwaltung sowie der eventuelle Gewinn gedeckt werden.

Darum: **Vorsicht bei Strompreisgarantien** einzelner Anbieter! Diese betreffen in der Regel immer nur den eigentlichen Stromeinkauf, Umlagen, Steuern und Netzentgelte können jederzeit angepasst werden.

## Strompreis der GWN



## Arbeitspreis / Grundpreis

Der **Arbeitspreis** ist der Preis, der für jede einzelne verbrauchte Kilowattstunde berechnet wird. Wenn man viel Strom verbraucht, zahlt man mehr.

Der **Grundpreis** ist der Betrag, den man jeden Monat zahlen muss, egal wieviel Strom man verbraucht.

## Netzentgelte

Netzentgelte sind die Kosten für das Stromnetz, die von allen Stromanbietern in einem Ort an den örtlichen und den überregionalen (vorgelagerten) Netzbetreiber gehen. Diese Entgelte sind regional unterschiedlich und hängen unter anderem davon ab, wie viel Geld in Ausbau und in die Instandhaltung des Netzes investiert wird.

## Verivox, Check24 und Co. ...

Bei den einschlägigen Vergleichsportalen findet man oft attraktiv aussehende Angebote, die bei genauerer Betrachtung nicht immer standhalten.

Oft wird mit einem niedrigen Arbeitspreis geworben, der Grundpreis ist dann entsprechend höher, so dass unter dem Strich kaum noch ein Unterschied bleibt. **Ein Arbeitspreis deutlich unter 30 Cent ist nur möglich mit sehr hohem Grundpreis**, ansonsten kann er nicht kostendeckend sein.

## Warum gibt's bei der GWN keinen Bonus?

Einige Anbieter geben einen so genannten Neukunden- oder auch einen Sonderbonus, und diese Anbieter sind – zumindest im ersten Jahr – günstiger als die GWN. Im zweiten Jahr sieht das in der Regel schon ganz anders aus.

Die GWN ist kein Billiganbieter, sie bietet eine langfristige und sichere Versorgung. Wir zahlen auch keinen Bonus, wir halten das für unseriös. Irgendwoher muss dieses Geld ja kommen, und auf Umwegen wird es dann natürlich doch noch vom Kunden bezahlt.

## Risiko Billiganbieter?

Vor nicht einmal zwei Jahren sind auf Grund der massiven Preisschwankungen an der Strombörse viele so genannte Billiganbieter in die Insolvenz gegangen, und die Kunden standen plötzlich ohne Stromlieferant da und mussten in die deutlich teurere Ersatzversorgung wechseln. Andere Anbieter haben einfach die Verträge mit ihren Kunden gekündigt.

## Aufgepasst beim Vergleichen!

- Bei allen Vergleichen: immer aufpassen, ob es um **Netto- oder Bruttopreise** (inkl. MwSt) geht!
- Arbeitspreis **und** Grundpreis vergleichen
- Gesamtpreis über die **ganze** Laufzeit beachten
- **Vorsicht**, oft wird ein »Zählerpreis« dazu berechnet (ist bei der GWN enthalten)
- Das Kleingedruckte genau studieren
- Ökostrom?
- Vergleichen Sie auch die Beurteilungen durch andere Kundinnen und Kunden

## Was sind »Dynamische Stromtarife«?

Auf den einschlägigen Vergleichsportalen finden Sie viele sehr günstig aussehende Angebote, die so genannten dynamischen Tarife. Diese Tarife sehen so günstig aus, weil sie diesen Preis nur einen Monat lang garantieren. Nach vier Wochen ändert sich der Preis dann dynamisch entsprechend des aktuellen Preises an der Strombörse.

Ihr Strompreis schwankt dann also in Echtzeit und richtet sich nach Angebot und Nachfrage. Dadurch kann er zu bestimmten Zeiten (und sehr plötzlich) günstiger oder teurer werden.

## Wem nutzen dynamische Tarife?

Ab dem 1. Januar 2025 sind alle Stromanbieter verpflichtet, dynamische Tarife anzubieten. Die Idee dahinter ist, dass man seinen Stromverbrauch gezielt auf günstige Zeiten verlagert, beispielsweise bei einem hohen Angebot durch erneuerbare Energien.

Es kann aber auch passieren, dass durch unerwartete Schwankungen der Preis in die Höhe schnellte (siehe Grafik), und man dann ein Vielfaches zahlen muss. Falls man dann gerade unbedingt Strom braucht (oder nicht aufpasst), kann es ganz schnell empfindlich teuer werden.

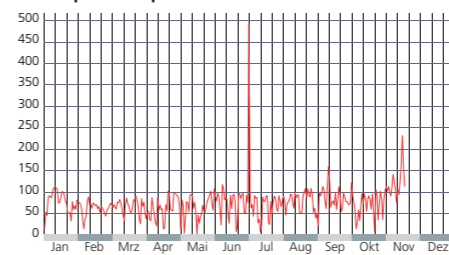
Es ist zu erwarten, dass in Zukunft smarte Hausinstallationen dieses Abgleichen automatisch übernehmen. Damit Ihr Verbrauch überhaupt mit dem Börsenpreis abgeglichen werden kann (so wie der Gesetzgeber sich die Umsetzung vorstellt), ist der Einbau eines intelligenten Messsystems erforderlich und auch gesetzlich so vorgesehen. Das bedeutet, dass ein Austausch Ihres Zählers erforderlich wird, damit Ihr Stromverbrauch viertelstündlich erfasst werden kann.

Die GWN wird im kommenden Jahr auch einen dynamischen Tarif anbieten, denn dies ist vom Gesetzgeber so gewollt. Wir können diesen Tarif aber zurzeit nur denjenigen empfehlen, die sich des notwendigen Aufwands und vor allem auch des Risikos bewusst sind.

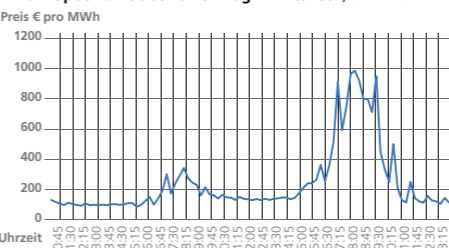
## Spotmarkt

Der Strom-Spotmarkt ist ein kurzfristiger Markt, auf dem Strom für die Lieferung am nächsten Tag oder in den nächsten Stunden gehandelt wird. Die Preise werden durch Angebot und Nachfrage bestimmt. Zu Spitzenzeiten (wie bei hoher Nachfrage oder wenn die Sonne nicht mehr scheint und so weniger PV-Strom eingespeist wird) steigen die Preise, während sie bei geringer Nachfrage sinken. Dies kann sich viertelstündlich ändern.

## Strompreis am Spotmarkt Jahresverlauf 2024



## Entwicklung des Strompreises am Spotmarkt über einen Tag







# Der Gaspreis

## Wir halten unseren Gaspreis stabil

Wir haben bereits im April dieses Jahres die Erhöhung der Mehrwertsteuer aufgefangen und unseren Gaspreis im Gegensatz zu vielen anderen Anbietern nicht erhöht.

Aktuell gehen wir davon aus, dass wir unseren Gaspreis im kommenden Jahr halten können, obwohl die Netzentgelte sowie die CO<sub>2</sub>-Umlage für Gas für das Jahr 2025 gestiegen sind. Insgesamt entstehen Mehrkosten von circa 0,5 Cent pro kWh (inkl. MwSt), die wir aber wieder durch guten Einkauf auffangen werden.

Die Gasspeicherumlage wird immer erst sechs Wochen vor Jahresende veröffentlicht und alle sechs Monate angepasst, dies kann natürlich Einfluss auf die Preisgestaltung haben.

Gaspreise für Verbraucher

## Gaspreise steigen 2025 drastisch für Gaskunden: Gründe sind hausgemacht



Dr. Olaf Zinke, agrarheute  
am Freitag, 08.11.2024 - 10:47

Die Gaspreise haben sich im Großhandel fast verdoppelt. Die Neukundenpreise sind im um 40 % gestiegen. Als wenn dies nichts schon genug wäre, planen die Gasversorger ab 2025 deutliche Preiserhöhungen. Der Grund ist hausgemacht.



www.agrarheute.com

Die europäischen Erdgas-Preise steigen heute (08.11) im Großhandel auf über 42,4 Euro pro Megawattstunde. Das ist der höchste Gaspreis seit dem letzten Preishoch von Ende Oktober - als die Gaspreise auf 43,6 Euro/MWh gestiegen waren.

## Der Gaspreis der GWN

	bis 50.000 kWh
Arbeitspreis Cent/kWh	10,50
Grundpreis Euro/Monat	10,79

Inklusive 19% Mehrwertsteuer

## Ihre GWN

Die GWN bietet Ihnen die Sicherheit, dass wir langfristig wirtschaften und die Interessen der Bürgerinnen und Bürger im Auge haben.

Während der letzten Energiekrise hat sich dies bewährt: Wir mussten nicht (wie viele andere Anbieter) die explodierenden Energiepreise direkt weitergeben oder gar Verträge kündigen. Dies führt aber auch dazu, dass wir nicht jede kurzfristige Preissenkung an den Börsen immer unmittelbar weitergeben können.

Sie haben mit der GWN die Gewissheit, dass Ihr Geld nicht für Aktionärsdividenden ausgegeben wird, sondern hier in der Region arbeitet, damit unsere Kinder und Kindeskinde weiter eine lebenswerte Zukunft haben.